

# VIA VIII

*Auf dem Weg des Glaubens*



JAHRESPROGRAMM FÜR DEN RELIGIONSUNTERRICHT  
IN DER 8. KLASSE DER RÖM.-KATH. KIRCHE BASEL-STADT 2026/2027

## Details zu den Modulen

Kontakte:

Mirjam Lachenmeier (Fachstelle Jugend/ Projektleitung): mirjam.lachenmeier@rkk-bs.ch, 077 438 51 22

Andrea Moren (St. Marien/ Allerheiligen): andrea.moren@rkk-bs.ch, 061 272 60 33

Heidrun Döhling (St. Franziskus): heidrun.doehling@rkk-bs.ch, 079 903 95 11

Marco Nuzzo (St. Anton): marco.nuzzo@rkk-bs.ch, 076 349 12 03

Viola Stalder (Heiliggeist): viola.stalder@rkk-bs.ch, 076 761 73 13

Philipp Christen (St. Clara): philipp.christen@rkk-bs.ch, 079 951 41 29

Datum	Name	Treffpunkt	Punkte und Kompetenz*	Inhalt	Mitnehmen	Leitungen	Kontakt	Teilnehmer
DO / 03.09.26 / 17.30- 19.30 UHR	1a) Andere Religionen kennlernen: Judentum  Dieses Modul besteht aus vier Treffen, wobei ihr verschiedene religiöse Gemeinschaften kennenlernt, die alle an einen Gott glauben.	Treffpunkt: Basel Synagoge, Leimenstrasse 24	2 RU- PUNKTE  (MODUL 1 VON 3)  3B	Zusammen besuchen wir die Synagoge und treffen einen Vertreter der jüdischen Gemeinde in Basel. Hier könnt ihr euch mit "unseren ältesten Brüdern" (Johannes Paul II.) auseinandersetzen und mehr über das Judentum erfahren.	Nichts	Marco Nuzzo	Marco Nuzzo	20

	Bitte, wenn möglich alle 3 Module anwählen und besuchen.							
FR / 04.09.26 / 17.00- 20.00 UHR Theorie / SA / 05.09.26 /08.00- 18:00 UHR Praxis	2) Schmutziges Gold  FR / 04.09. / 17.00-20.00 UHR Theorieteil Schmutziges Gold  SA. / 05.09. / 08.00-18.00 UHR Goldwaschen im Napfgebiet	Treffpunkt: Lindenberg 8  Treffpunkt: Bahnhof SBB Basel	9 RU- PUNKTE  3C	Gold ist der Inbegriff von Luxus und Reichtum. Menschen führen Kriege und beuten die Erde aus, um an Gold zu kommen. Es dient als Wertanlage, Schmuck und selbst Kirchen sind damit verziert. Wir gehen dem Goldrausch nach, befassen uns mit der Auswirkungen des Goldabbaus und sind als Goldwäscher im Napfgebiet unterwegs.	Mitnehm en: Picknick, Trinken und wetterfes te Kleidung	Philipp Christen, Viola Stalder	Philipp Christen	10 (plus 10 aus VIA 9)
08.09.26 / 13.10.26 / 10.11.26 / 15.12.26 / 12.01.27 / 16.03.27 / 13.04.27 / 11.05.27 / 15.06.27	3) Oberstufe-Treff	Treffpunkt: Pfarrei St. Clara, Lindenberg 8	2 KA- PUNKTE  3D	Monatlich dienstags 17.00-19.00 UHR  Einmal im Monat setzen wir uns mit einem spannenden Thema auseinander. Die jeweiligen Themen findest du rechtzeitig online.	Nichts	Philipp Christen	Philipp Christen	Unbe grenz t
SA / 19.09.26 / 09:30- 18:30 UHR	4) Solidaritätsprojekt - Apfelernte bei den Scalabrini- Missionarinnen in Solothurn	Treffpunkt: St. Anton, Kannenfeldstrass e 35	6 RU- PUNKTE  3C	Zusammen mit Menschen und Familien aus Ländern, in denen Krieg oder schwere soziale Konflikte herrschen, lernen wir das Zentrum der Scalabrini-Missionarinnen und ihre Arbeit mit Flüchtlingen kennen. Wir helfen bei der Apfelernte und backen zusammen Apfelkuchen und andere Süssgebäcke. Ende ca. 18.00 Bahnhof SBB Basel.	Wetterfe ste Kleidung Lunchpa ket und Getränke mitzubrin gen	Marco Nuzzo und Heidrun Döhling	Marco Nuzzo	12
DO/ 15.10.26 / 17:30- 20:00 UHR	5) Kinoabend: "Mission"	Treffpunkt: St. Anton, Kannenfeldstrass e 35	2 RU- PUNKTE  3C	Durch den Film werden die Schüler zu einem kritischen Verständnis der Kirche in der Geschichte geführt.	Nichts	Marco Nuzzo	Marco Nuzzo	20
SO / 18.10.26 / 13.30- 17:00 UHR	6) Beten und meditieren - mitten im Leben	Treffpunkt: Katharina-Werk, Thiersteinallee 49a	4 KA- PUNKTE  3F	Hast du schon einmal darüber nachgedacht zu beten oder zu meditieren, aber weisst nicht genau, wie das geht? An diesem Nachmittag kannst du verschiedene Übungen ausprobieren, die dir helfen, dich zu entspannen und deine Gedanken zu ordnen. Du entdeckst unterschiedliche Wege des Betens und	Bequem e Kleidung und warme Socken	Heidrun Döhling und Carola Jäkle	Heidrun Döhling	12

				Meditierens und kannst deine eigene Art finden, mit Gott in Verbindung zu treten. Am Ende hast du deine persönliche "Schatzkiste" mit Gebetsmethoden, die dir helfen, auch mitten im Alltag Momente der Ruhe und Verbundenheit zu finden.				
DO / 22.10.26 / 17.30- 19.30 UHR	1b) Andere Religionen kennenlernen: Islam  Dieses Modul besteht aus vier Treffen, wobei ihr verschiedene religiöse Gemeinschaften kennenlernt, die alle an einen Gott glauben.  Bitte, wenn möglich alle 3 Module anwählen und besuchen.	Treffpunkt: Fetih Moschee Basel, Leimgrubenweg 6	2 RU- PUNKTE  (MODUL 1 VON 3)  3B	Das Zeugnis eines Gläubigen der islamischen Religion wird jungen Menschen helfen, die Grundlagen der muslimischen Religion kennen zu lernen und einige gefährliche Vorurteile zu widerlegen.	Nichts	Marco Nuzzo	Marco Nuzzo	20
SA / 24.10. / 11.30 - 13.30 UHR (OBLIGAT RISCH)	7) Startanlass – Zusammen machen wir uns auf den Weg	Treffpunkt: Clarakirche am Claraplatz.	2 KA- PUNKTE  3D	Alle Jugendlichen aus VIA 7, VIA 8 und VIA 9 treffen sich zu einem spirituellen Impuls in der Clarakirche und gehen zusammen am Lindenberg Mittagessen. Wir starten gemeinsam ins neue Schuljahr und können uns beim Essen austauschen und kennenlernen. Die Teilnahme an diesem Anlass ist für alle obligatorisch.	Nichts	Alle Jugendarbeitenden	Mirjam Lachenmeier	alle
DO/ 29.10.26 / 16:30- 18:00 UHR	8a) Christliche Feiertage: Allerheiligen und Allerseelen  Kirchenfeste prägen das Jahr und damit unser Leben und unseren Alltag. Was feiern wir, warum und wie? Ein Blick in die Vergangenheit und in unser heutiges Leben.  Bitte, wenn möglich alle 5 Module anwählen und besuchen.	Treffpunkt: Kirchplatz St. Marien, Holbeinstr. 28	2 RU- PUNKTE  (MODUL 1 VON 5)  3B	Hast du dich auch schon gefragt, warum gerade an diesen Tagen so viele Menschen die Friedhöfe besuchen?  Wir setzen uns mit dem Tod und dem Erinnern auseinander. Hier habt ihr die Möglichkeit über den Tod zu sprechen, der zum Leben gehört. Ihr erfährt den Wert von Heiligen und stellt fest, dass ihr auch selbst in eurem Alltag dazu berufen seid.	Nichts	Andrea Moren	Andrea Moren	15

SA / 31.10.26 / 9.30-15.00 UHR	9) Letzte Hilfe-Kurs - Umgang mit Sterben, Tod und Trauer	Treffpunkt: Lindenbergsaal St. Clara, Lindenberg 8	5 RU- PUNKTE  3C	Hier geben wir euch die Möglichkeit mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer in Berührung zu kommen. Wir vermitteln euch Basiswissen und Orientierung sowie einfache Handgriffe, welche in der Begleitung von schwerstkranken Menschen nötig sind. Der Tag gibt euch die Möglichkeit über Ängste und Unsicherheiten mit uns und der Gruppe ins Gespräch zu kommen.	Mittages sen und Trinken	Trudy Wey	Mirjam Lachenm eier	15
SA / 07.11.26 / 09.15 UHR - SO / 08.11.26 / 15:30 UHR	10) Bibel-Weekend - Mehr als Worte	Treffpunkt: Bahnhof SBB	9 RU- PUNKTE  3B	Im Bibelweekend werden wir uns hauptsächlich mit der Bibel und biblischen Geschichten auseinandersetzen und miteinander entdecken, was sie mit unserem Leben zu tun haben. Natürlich stehen auch Gruppenspiele und Freizeit auf dem Programm.	Es gibt eine Packliste. Bitte 30.- für die Unkosten bar mitbring en.	Viola Stalder und Philipp Christen	Viola Stalder	20
FR / 27.11.26 / 18.30- 22.00 UHR	11) Nachtlichter Jugendgottesdienst	Treffpunkt: Tramstation Theater in Richtung Therwil	3 KA- PUNKTE  3E	Erlebe einen besinnlichen und frischen Jugendgottesdienst, der von katholischen und reformierten Jugendlichen zusammen organisiert wird. Anschliessend erwartet dich ein kleiner Snack und Zusammensein im Saal und am Feuer. Organisiert von den Jugendfachstellen der röm.-kath. und ref. Kirche Basel-Stadt und Baselland.	Nichts	Viola Stalder, Andrea Moren, Mirjam Lachenm eier	Viola Stalder	10 (Plus 10 aus VIA 9)
Do/ 03.12.26/ 17.30- 19.30 UHR	1c) Andere Religionen kennenlernen: Buddhismus  Dieses Modul besteht aus vier Treffen, wobei ihr verschiedene religiöse Gemeinschaften kennenlernt, die alle an einen Gott glauben.  Bitte, wenn möglich alle 3 Module anwählen und besuchen.	Treffpunkt: Buddhist Center, Laufenstrasse 15	2 RU- PUNKTE  (MODUL 1 VON 3)  3B	Der Buddhismus wird zu den fünf grossen Weltreligionen gezählt. Die Schüler können mehr über eine religiöse Erfahrung lernen, die sich in den letzten Jahrzehnten in der westlichen Welt weit verbreitet hat.	Nichts	Marco Nuzzo	Marco Nuzzo	20
DO / 10.12.26 16.30- 18.00 UHR	8b) Christliche Feiertage: Advent und Weihnachten	Treffpunkt: Kirchplatz St. Marien, Holbeinstr. 28	2 RU- PUNKTE	Glanz über Basel! Warum verwandelt sich unsere Stadt im Advent immer wieder? Was steckt dahinter und welche Bedeutung hat diese besondere Zeit für dich und für uns Christen?	Nichts	Andrea Moren	Andrea Moren	15

	<p>Kirchenfeste prägen das Jahr und damit unser Leben und unseren Alltag. Was feiern wir, warum und wie? Ein Blick in die Vergangenheit und in unser heutiges Leben.</p> <p>Bitte, wenn möglich alle 5 Module anwählen und besuchen.</p>		<p>(MODUL 2 VON 5)</p> <p>3B</p>	<p>Hier habt ihr die Möglichkeit euch mit dem Advent und Weihnachten auseinanderzusetzen und dem Kern der Botschaft auf den Grund zu kommen.</p>				
<p>IM DEZEMBER</p>	<p>12) Teilnahme an einem Rorate- oder Weihnachtsgottesdienst</p> <p>Melde Dich hier für einen Rorate- oder Weihnachtsgottesdienst an und erhalte einen Punkt für die Teilnahme.</p>	<p>In einer Pfarrei</p>	<p>1 KA-PUNKTE</p> <p>3E</p>	<p>a) Heiliggeist  Rorate mit Frühstück: SO / 13.12.26 / 08.00-10.00 UHR  Familiengottesdienst DO / 24.12.26 / 17.00-18.00 UHR  Christmette: DO / 24.12.26 / 22.30-23.30 UHR  Weihnachtsgottesdienst: FR / 25.12.26 / 10.30-12.00 UHR</p> <p>b) St. Anton.  Rorate mit Frühstück: DO / 03.12.26 oder DO / 10.12.26 / 06.30-07.30 Uhr  Familiengottesdienst mit Krippenspiel: DO / 24.12.26 / 16.30-17.30 Uhr  Christmette: DO / 24.12.26 / 23.00-24.00 Uhr  Weihnachtsgottesdienst: FR / 25.12.26 / 10.00-11.00 Uhr</p> <p>c) St. Clara.  Familiengottesdienst: DO / 24.12.26 17.00-18.00  Christmette: DO / 24.12.26 22.00-23.00  Weihnachtsgottesdienst: DO / 25.12.26 10.00-11.30</p> <p>d) St. Franziskus  Rorate mit Frühstück: MI / 09.12.26 / 06.30-07.30 UHR  Rorate mit Frühstück: MI / 16.12.26 / 06.30-07.30 UHR  Familiengottesdienst: DO / 24.12.26 / 17.00-18.00 UHR  Christmette: DO / 24.12.26 / 22.00-23.00 UHR  Weihnachtsgottesdienst: FR / 25.12.26 / 10.30-12.00 UHR  Weihnachtsgottesdienst: SA / 26.12.26 / 10.30-11.30 UHR</p>	<p>Viola Stalder</p> <p>Marco Nuzzo</p> <p>Philipp Christen</p> <p>Heidrun Döhling</p> <p>Andrea Moren</p>			

				<p>e) St. Marien/Allerheiligen  Rorate mit Frühstück St. Marien: MI / 09.12.26 / 6.30-7.30 Uhr  Familiengottesdienst Allerheiligen: DO / 24.12.26 17.00-18.15 Uhr  Christmette St. Marien: DO / 24.12.26 22:00-23.30 Uhr  Weihnachtsgottesdienst mit Orchestermesse St. Marien: FR / 25.12.26 10.00-12.00 Uhr  Weihnachtsgottesdienst Allerheiligen: FR / 25.12.26 10.00-11:30 Uhr</p>				
SA / 09.01.27 / 09.00-12.30 UHR	13) Menschenrechte und Religion - Was ist Gerechtigkeit?	Treffpunkt: Heiliggeist L'Esprit-Saal, Laufenstrasse 44	4 RU-PUNKTE 3C	In diesem Modul geht es um Menschenrechte und wo in der Bibel Grundlagen dafür zu finden sind. Wir setzen uns mit christlichen Werten auseinander und beschäftigen uns mit dem Thema Gerechtigkeit.	Nichts	Viola Stalder	Viola Stalder	20
DO / 28.01.27 / 17.00-19.00 UHR	14) Gottesdienst - was dahinter steckt	Treffpunkt: Innenhof Heiliggeistkirche, Thiersteinerallee 49	2 KA-PUNKTE 3E	Hast du schon einmal überlegt, warum ein Gottesdienst so abläuft, wie er abläuft? Wir schauen gemeinsam hinter die Bedeutung der einzelnen Elemente und feiern danach einen kleinen persönlichen Gottesdienst zusammen.	Nichts	Viola Stalder	Viola Stalder	10 (plus 10 aus VIA 7)
DO / 04.02.27 / 16:30-18:00 UHR	15) Bibel-Teilen, mitten im Leben	Treffpunkt: Kirchplatz St. Marien, Holbeinstr. 28	2 KA-PUNKTE 3F	Entdecke, wie Gott durch einen Bibeltext auch heute noch zu dir sprechen kann. Anhand des Bibelteilens kann die Nähe und das Wirken Gottes erfahrbar werden.	Nichts	Andrea Moren	Andrea Moren	8 (plus 8 aus VIA 9)
DO / 25.02.27 / 16.30-18.00 UHR	8c) Christliche Feiertage: Fastenzeit  Kirchenfeste prägen das Jahr und damit unser Leben und unseren Alltag. Was feiern wir, warum und wie? Ein Blick in die Vergangenheit und in unser heutiges Leben.  Bitte, wenn möglich alle 5 Module anwählen und besuchen.	Treffpunkt: Kirchplatz St. Marien, Holbeinstr. 28	2 RU-PUNKTE (MODUL 3 VON 5) 3B	Wir schauen uns den Aschermittwoch, die Basler Fasnacht und die Fastenzeit näher an und kommen dem Sinn auf die Spur. Hier kannst du entdecken, dass Innehalten, Nachdenken, Umkehr und Verzicht auch etwas Gutes im Leben bewirken können.	Nichts	Andrea Moren	Andrea Moren	15

SA / 06.03.27 / 09:00- 12:30 UHR	16) leben.sterben.auferstehen - was wir an Ostern feiern	Treffpunkt: St. Franziskus, Äussere Baselstrasse 168	4 RU- PUNKTE  3B	In diesem Kurs entdeckst du die tiefere Bedeutung von Ostern, dem wichtigsten Fest im Christentum. Du erfährst, was Christinnen und Christen an Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern feiern und was das alles mit unserem Leben zu tun hat. Du gestaltest ein eigenes Kreuz. Der Kurs wird für VIA 7 und VIA 8 angeboten und kann zweimal besucht werden, das Thema ist jedes Jahr gleich, das Programm verschieden.	Nichts	Heidrun Döhling	Heidrun Döhling	8 (plus 8 aus VIA 8)
SA / 06.03.27 / 14:30- 16:30 UHR, DO / 11.03.27 / 18:00- 20:00 UHR, SO / 14.03.27 / 14:00- 16:00 UHR	17) Versöhnungsweg -ein aufmerksamer Blick auf mein Leben	Treffpunkt: St. Franziskus, Äussere Baselstrasse 168	2 KA- PUNKTE  3E	Der Versöhnungsweg gibt dir die Möglichkeit, über dich und dein Leben nachzudenken. An Stationen in der Kirche stellen sich dir spannende Fragen zu verschiedenen Themen: „Ich“, „Beziehungen“, „Gott“, „Lernen“, „Gesellschaft und Mitwelt“, „Kirche“, ... Auf dem Weg kannst du erkennen, wofür du dankbar bist und wo du dir Veränderung oder Versöhnung wünschst, und du kannst Gottes befreiende Liebe erfahren.	Nichts	Heidrun Döhling	Heidrun Döhling	Pro Datum 6 pro Jahrg ang
SO / 07.03.27 / 10:00- 20:00 UHR	18) Die letzten Tage Jesu - Passionsspiele im Elsass	Treffpunkt: St. Anton, Kannenfeldstrasse 35	6 KA- PUNKTE  3F	Zusammen mit anderen Pfarreimitgliedern fahren wir mit dem Car nach Masevaux im Elsass, wo wir zusammen Mittagessen und das Passionsspiel (deutsch) anschauen und erfahren, was Jesus in den letzten Tagen erlebt hat.	Getränk und 20.-	Marco Nuzzo	Marco Nuzzo	10 pro Jahrg ang
DO / 11.03.27 / 16.30- 18.00 UHR	8d) Christliche Feiertage: Kar- und Ostertage  Kirchenfeste prägen das Jahr und damit unser Leben und unseren Alltag. Was feiern wir, warum und wie? Ein Blick in die Vergangenheit und in unser heutiges Leben.  Bitte, wenn möglich alle 5 Module anwählen und besuchen.	Treffpunkt: Kirchplatz St. Marien, Holbeinstr. 28	2 RU- PUNKTE  (MODUL 4 VON 5)  3B	Ostern ist das höchste und wichtigste Fest im Christentum. Wir gehen dem Kern dieses Ereignisses auf die Spur. Ihr habt auch die Möglichkeit über Tod und Auferstehung nachzudenken. Ihr werdet entdecken, dass dieses Ereignis bereits im Hier und Jetzt erfahrbar ist.	Nichts	Andrea Moren	Andrea Moren	15

DO / 25.03.27 / 17:30- 20:30 UHR	19) Das letzte Ma(h)l – gemeinsam Gründonnerstag feiern	Treffpunkt: St. Franziskus, Äussere Baselstrasse 168	3 KA- PUNKTE  3E	An diesem Abend erfährst du viel über den letzten Abend im Leben von Jesus: wie er zum letzten Mal mit seinen Freunden gegessen hat und was dabei Besonderes geschehen ist. Du tauchst in diese bedeutungsvollen Ereignisse ein: bei einem gemeinsamen Essen und einem besonderen Gottesdienst, der in der Stille der Nacht endet.	etwas Salziges oder Süsses fürs Buffet	Heidrun Döhling	Heidrun Döhling	unbe- grenz- t
FR / 26.03.27 / 10:00- 12:00 UHR	20) Jugendkreuzweg – Stationenweg zur Leidensgeschichte Jesu	Treffpunkt: St. Anton, Kannenfeldstrass e 35	3 KA- PUNKTE  3E	Der Kreuzweg erinnert an die letzten Stunden im Leben Jesu. Gemeinsam mit Jugendlichen, Familien und Kindern gehen wir mit Jesus den Weg von Pilatus bis nach Golgota.	Nichts	Marco Nuzzo	Marco Nuzzo	7 pro Jahrg ang
SA / 27.03.27 ODER SO / 28.03.27	21) Teilnahme an einer Osternacht oder einem Ostergottesdienst  Melde Dich hier für eine Osternacht oder einen Ostergottesdienst in einer Pfarrei an. Feiere mit uns Ostern und erfreue dich an der Auferstehung von Jesu Christi.	In einer Pfarrei	2 KA- PUNKTE  3E	a) Heiliggeist. Osternacht SA / 27.03.27 / 20.30-22.30 UHR Ostergottesdienst SO / 28.03.27 / 10.30-12.00 UHR  b) St. Anton. Osternacht SA. 27.03.27 / 21.00 Uhr Ostergottesdienst SO. 28.03.27 / 10.00 Uhr  c) St. Clara. Osternacht SA / 27.03.27 / 20.00-21.30 Ostergottesdienst SO. 28.03.27 / 10.00-11.30  d) St. Franziskus. Osternacht für Familien SA / 27.03.27 / 20.00-21.30 UHR Osternacht SA / 27.03.27 / 21.00-22.30 UHR Ostergottesdienst SO / 28.03.27 / 10.30-12.00 UHR Ostergottesdienst MO / 29.03.27 / 10.30-11.30 UHR  e) St. Marien Ostergottesdienst mit Orchestermesse SO 28.3.27 / 10.00 - 12.00 Uhr Allerheiligen Osternacht SA 27.3.27 / 21.00 - 22.15 Uhr Allerheiligen Ostergottesdienst SO 28.3.27 /10.00 - 11.00 Uhr	Nichts		Viola Stalder  Marco Nuzzo  Philipp Christen  Heidrun Döhling  Andrea Moren	
SA / 24.04.27 / 09:30- 13:30 UHR	22) Auf dem Weg der Hoffnung bis zur Ruine Wartenberg	Treffpunkt: Aeschenplatz, vor dem Kiosk Tram Nr. 14	4 KA- PUNKTE  3E	Dieser Weg lädt euch an sechs Stationen ein, euch Gedanken über die wichtigen Themen des Glaubens und des Lebens zu machen. Am Ziel, auf dem Wartenberg in MuttENZ, werden wir mit einer wunderbaren Aussicht über Basel und die Region belohnt.	Wetter- feste Kleidung Picknick mit Getränk (evtl. auch was	Andrea Moren	Andrea Moren	13 (plus 13 aus VIA 8)

				Hier könnt ihr den wichtigen Themen des Glaubens auf lockere Weise begegnen und durch die Impulse mit eurem eigenen Leben verknüpfen. Stationen: Schöpfung, Leben, Trauer, Auferstehung, Hoffnung, Jesus.	zum „Brötle“)			
DO / 29.04.27/ 16:30- 18:00 UHR	8e) Christliche Feiertage: Auffahrt und Pfingsten  Kirchenfeste prägen das Jahr und damit unser Leben und unseren Alltag. Was feiern wir, warum und wie? Ein Blick in die Vergangenheit und in unser heutiges Leben.  Bitte, wenn möglich alle 5 Module anwählen und besuchen.	Treffpunkt: Kirchplatz St. Marien, Holbeinstr. 28	2 RU- PUNKTE  (MODUL 4 VON 5)  3B	Wir haben zwei längere Wochenende vor uns, warum? Ist Pfingsten ein wichtigeres Fest als Weihnachten und was hat das mit dem heiligen Geist zu tun?	Nichts	Andrea Moren	Andrea Moren	15
Vorbereit ung FR / 30.04.27 / 18.00- 21.00 UHR Ausflug FR / 14.05.27 - SO/ 16.05.27	23) Reise zur KZ- Gedenkstätte Dachau bei München	Treffpunkt: Bahnhof SBB	9 RU- PUNKTE  3C	München ist eine faszinierende Stadt mit einer langen Geschichte. Historische Gebäude, weltberühmte Kirchen, kilometerlangen Shoppingmeilen und gutem Essen. Mit dem Besuch im ersten Konzentrationslager schliessen wir die Reise ab. So entdecken wir die Sonnen- und Schattenseiten der Stadt München.	Packliste folgt. Bitte 60.- € Euro für die Unkosten bar mitbring en.	Philipp Christen, Viola Stalder	Philipp Christen	6 pro Jahrg ang
SA/ 29.05.27/ 09:00- 16:30 UHR	24) Ausflug zum Wallfahrtsort Mariastein	Tramstation Theater (Abfahrt 9.10)	5 KA- PUNKTE  3E	Was weisst Du über ein Kloster? Warum entscheidet sich ein Mensch für diesen Weg? Wie stellst Du Dir den Tagesablauf dort vor? Was würdest du einen Mönch fragen, wenn du die Gelegenheit dazu hast? Solchen und ähnlichen Fragen werden wir bei der Führung durch das Kloster nachgehen. Wir möchten herausfinden warum so viele Menschen diesen Wallfahrtsort besuchen.	Wetter- feste Kleidung , Mittages sen/Pick nick Getränk, wenn vorhand en: U- Abo	Viola Stalder und Andrea Moren	Viola Stalder	14 (plus 14 aus VIA 8)

SO/ 30.05.27 / 14:30- 18:00 UHR	25) Eine Kirche - viele Sprachen	Treffpunkt: Pfarrei S. Pio X, Rümelinbachweg 14, 4054 Basel	4 RU-PUNKTE  3B	Die röm.-kath. Kirche Basel-Stadt besteht aus den fünf Pfarreien und aus einer Vielzahl an anderssprachigen Missionen. Zusammen bilden wir den Pastoralraum Basel-Stadt und leben den katholischen Glauben. Die Pfarrei für italienischsprechende Katholiken (San Pio X) lädt die Jugendlichen dazu ein, einen Blick hinter die Migration zu werfen und die unterschiedlichen Formen kennenzulernen, wie Glaube gefeiert wird. Nach der Feier gibt es eine Reflexion und einen Austausch.	Nichts	Felicina Proserpio	Mirjam Lachenm eier	20
Proben: DO / 27.05.27 + DO / 03.06.27 + DO / 17.06.27 / 18.30 - 20.00 Sommer- fest: SA / 19.06.27 / ab 17.30	26) Musik-Projekt  Drei Proben und  Singen/Musizieren beim Sommerfest (in St. Anton)	Treffpunkt: St. Franziskus, Äussere Baselstrasse 168	6- RU-PUNKTE	Du hast Freude am Singen oder spielst seit ca. zwei Jahren ein Instrument? In drei Proben studieren wir moderne Musikstücke ein, mit denen wir den Jugendgottesdienst am Sommerfest mitgestalten.	Instrume nt oder Stimme	Tobias Lindner und Heidrun Döhling	Heidrun Döhling	unbe grenz t
DO / 10.06.27 / 16.30- 18.00 UHR	27) What about Jesus?	Treffpunkt: Kirchplatz St. Marien, Holbeinstr. 28	2 RU-PUNKTE  3A	Herausfordernd und direkt... So wirkten Jesu Worte bereits vor 2'000 Jahren auf die Menschen. Und heute? Was bedeutet er mir?  Wir tragen unser Wissen über Jesus zusammen und setzen uns damit auseinander, was er uns heute noch zu sagen hat.	Nichts	Andrea Moren	Andrea Moren	15
SA /19. 06.27/ 18:00- 21:00 UHR	28) Sommerfest - das Schuljahr geht zu Ende	Treffpunkt: St. Anton, Kannenfeldstrasse 35	3 KA-PUNKTE  3D	Am Ende des Schuljahrs treffen sich jeweils alle drei Jahrgänge zum Sommerfest! Euch erwartet ein Jugendgottesdienst, Abendessen und ein Rückblick auf die diesjährige Romreise, an der ihr in der 9. Klasse auch teilnehmen dürft. Bis zu 200 Jugendliche kommen dabei zusammen und feiern einen Gottesdienst. Die Teilnahme an diesem Anlass ist für alle obligatorisch.	Nichts	Alle Jugendarb eitenden	Mirjam Lachenm eier	alle
	29) Helfen und Mitwirken bei einem Pfarreianlass 2h		2 KA-PUNKTE	Die Pfarreien sind eine Gemeinschaft, bei der sich Menschen gegenseitig unterstützen. Pfarreifeste, Suppentage, Apéros an Feiertagen,			Die jeweilige Jugend-	

			3D	Kindergottesdienste, Ministrant/innen-Treffen und vieles mehr, kann nur durch die Hilfe von Freiwilligen stattfinden.			verantwortliche Person der Pfarrei	
	30) Helfen und Mitwirken bei einem Pfarreianlass 4h		4 KA-PUNKTE  3D	Wähle in der online-Anmeldung deine Pfarrei und die Anzahl Stunden, die du helfen möchtest. Die verantwortliche Person aus der Pfarrei meldet sich bei Dir, um zu besprechen, bei welchem Anlass du gerne helfen möchtest.				
	31) Mitgliedschaft in einer Jugendgruppe der Pfarrei (Jubla, Pfadi, Minis, Band, Chor o.ä.)		2 KA-PUNKTE  3D	Jugendliche, die aktiv in einer Jugendgruppe der Pfarrei sind, können dies angeben und erhalten pro Schuljahr 2 Punkte dafür.			Mirjam Lachenm eier	

**\* Die Module sind in folgende Kompetenzen aus dem Religionslehrplan unterteilt:**

### **Religionsunterricht - Religion lernen / Reden über Gott**

#### 3A Identität entwickeln

In diesem Bereich bieten wir den Jugendlichen Module an, in denen sie sich mit ihrer eigenen Identität und den eigenen Glaubensvorstellungen auseinandersetzen können. Dazu gehören Themen wie der eigenen Glaubensweg, eigene Werte und eigene Glaubensvorstellungen, Gottesbild, Vorbilder und Idole u. s. w.

#### 3B Religiöse Ausdruckfähigkeit erwerben

In diesem Bereich bieten wir den Jugendliche Module an, in denen sie sich mit christlichen Zeichen, Symbolen und Riten auseinandersetzen können und eigene Ausdrucksmöglichkeiten für sich finden können. Dazu gehören z. B. Symbole im Zusammenhang von Tod, Gebete, die Bibel, Musik, Symbole und Bräuche im Jahreskreis.

#### 3C Christliche Werte vertreten und danach handeln

In diesem Bereich können sich die Jugendlichen in den Modulen mit verschiedenen Themen wie z. B. Armut, Emigration, Menschenrechte auseinandersetzen und sich caritativ bei verschiedenen Projekten wie z. B. Fastenaktion, Angelforce oder Caritas engagieren.

### **Katechese - Glauben einüben/ Reden mit Gott**

#### 3D kirchliche Gemeinschaft aufbauen

In diesem Bereich bieten wir Module an, in denen die Jugendlichen in Gruppierungen und bei Anlässen der Pfarreien teilnehmen, diese kennenlernen und im weiteren Verlauf auch persönlich einbringen können.

#### 3E Katholischen Glauben feiern

In diesem Bereich bieten wir gottesdienstliche Feiern und Gottesdienste im Jahreslauf an. Die Jugendlichen werden in die Feiern eingeführt, nehmen teil oder beteiligen sich in der Vorbereitung und Durchführung der Feiern.

#### 3F christliche Spiritualität leben

In diesem Bereich bieten wir den Jugendlichen auf der einen Seite Module an, in denen sie Menschen und Orte kennenlernen, an denen christliche Spiritualität auf verschiedenste Weise gelebt wird, und auf der anderen Seite Module, in denen sich die Jugendliche mit ihrer eigenen Spiritualität auseinandersetzen können und eigene Spiritualität (z. B. durch Bibel teilen, meditieren) einüben können.

Link zum Lehrplan: [https://www.reli.ch/assets/Drucksachen/170912\\_Lehrplan-Doppelseiten.pdf](https://www.reli.ch/assets/Drucksachen/170912_Lehrplan-Doppelseiten.pdf)